



Sealogy GmbH
Scharfe Lanke 109-131
D-13595 Berlin

Tel. +49 (0)30 214082 20
www.sealogy.com

Schadenanzeige zur Sportyacht-Haftpflichtversicherung

Bitte füllen Sie die Anzeige komplett aus. Diese können Sie uns per Post oder per E-Mail unter claims@sealogy.com zurücksenden. Alle Informationen und die kompletten Erklärungen und Hinweise finden Sie unter www.sealogy.com

► Angaben des Versicherungsnehmers / Schädigers

1. Name _____	8. Vorname _____
2. Straße, Nr. _____	9. Telefon _____
3. PLZ, Ort _____	10. Fax _____
4. Land _____	11. Mobil _____
5. Nationalität _____	12. E-Mail _____
6. Geburtstag _____	13. Beruf _____
7. Versicherungsschein-Nr. _____	14. Schaden-Nr. _____

► Yachtdaten

15. Name _____	16. <input type="checkbox"/> S.Y. <input type="checkbox"/> M.Y.	17. Reg. Nr. _____	
18. Baujahr _____	19. Baumaterial Yacht _____	20. Baumaterial Mast _____	
21. Bezeichnung des Typs _____	22. Hersteller _____		
23. Bau-CE-Nr. _____	24. Länge _____	25. Breite _____	26. Segelfläche (Groß + Fock) _____
27. Einbaumotor: Hersteller _____	28. Motor-Nr. _____		
29. Baujahr _____	30. Leistung _____ PS/ _____ KW	31. Zeitwert _____	EUR _____

► Schaden

32. Schadendatum und Zeit _____
33. Zeugen (Name, Adresse, Tel.) _____

Bitte fügen Sie eine Kopie der kompletten Crewliste bei (Name, Adresse, Tel., Pass-Nr.)

► Skipper zum Zeitpunkt des Schadens

34. Name, Vorname, Geburtsdatum, Anschrift, E-Mail _____
35. Führerschein (Art/Nr. bitte in Kopie beifügen) _____
36. Schadenort _____
37. Wetterverhältnisse (sofern diese Einfluss auf den Schaden hatten - Nachweis bitte als Kopie beifügen) _____

► Schadenhergang und Ursache

38. _____

Bitte Logbuchkopie, Seekartenauszüge und Zeichnung der gefahrenen Kurse beifügen.

► Weitere Angaben zum Schadensereignis

39. Worin sehen Sie Ihr (Mit)Verschulden? Hat der Geschädigte den Schaden ganz oder teilweise mitverschuldet?

► Zeugen

40. Name

41. Telefon

42. Adresse

► Eigene Ansprüche

43. Stellen Sie selbst Schadenersatzansprüche? Nein Ja, gegen wen? _____
-
44. Besteht eine Rechtsschutzversicherung? Nein Ja, bei _____
-
45. Haben Sie einen Rechtsanwalt beauftragt? Nein Ja (Name, Adresse, Tel.) _____
-
46. Hatten Sie das Boot gemietet, geliehen, gepachtet oder in Verwahrung? _____
-

► Angabe zur geschädigten Person (Eigentümer der Yacht)

47. Name, Vorname, Adresse _____
-
48. Tel. Fax, E-Mail _____
49. Liegt ein Verwandtschaftsverhältnis vor? Nein Ja, welches? _____
50. Lebt die geschädigte Person mit Ihnen in häuslicher Gemeinschaft? Nein Ja
51. Bestand zur geschädigten Person am Schadenstag ein Arbeits-, Lohn-, Miet- oder sonstiges Vertragsverhältnis? Nein Ja, welches? _____
52. Wurden bereits Ansprüche gestellt? Nein Ja
53. Wenn ja, wann, schriftlich oder mündlich, in welcher Höhe? _____
-
-

Die Rechtsprechung verpflichtet uns zu dem Hinweis, dass bewusst unwahre oder unvollständige Angaben zum Verlust des Versicherungsschutzes führen können, auch wenn dem Versicherer durch diese Angaben kein Nachteil entsteht.

Ort _____ Datum _____ Unterschrift _____

Angaben des Geschädigten

Daten der geschädigten Yacht

54. Hersteller _____ 55. Typ _____

56. Amt. Kennzeichen_____ 57. Name des Bootes _____

58. Welche Teile/Gegenstände sind beschädigt _____

59. In welchem Umfang? _____

60. Reparaturkosten ca. _____

61. Wo kann das Fahrzeug von einem Experten besichtigt werden? _____

62. Falls bereits eine Besichtigung von einem Sachverständigen erfolgte, durch wen? (Name, Adresse, Tel.)

63. Hat eine zuständige Behörde ein Protokoll aufgenommen? Nein Ja

(Name, Adresse, Tel., Aktenzeichen) _____

64. Gegen wen richtet sich das Verfahren? _____

65. Sind die Gegenstände gegen Beschädigung versichert? Bei welcher Gesellschaft?

66. Versicherungsscheinnummer: _____

87. Wann wurden die beschädigten Sachen abgeschaert? _____

68. Bei wem und zu welchem Preis wurden sie gekauft? _____

Kontoverbindung

69. Kontoinhaber _____ 70. Bank _____

71. IBAN _____ 72. BIC _____

Angaben zum Schaden

75. Schadenhergang und Ursache _____

76. Zeugen _____

- Buchungsplan der eigenen Yacht des Charterunternehmens

- Buchungsplan der eigenen Yacht des Charterunternehmens
 - Alle Charterverträge für den Zeitraum des Ausfalls
 - Anzahlungsbeträge zu den betroffenen Verträgen

Wenn Personen verletzt oder getötet wurden

Daten zu geschädigten Person(en)

Soweit eine Beantwortung ohne Befragung des Verletzten oder seiner Angehörigen möglich ist

78. Person 1

79. Person 2

80. Name, Vorname		
81. Geburtsdatum		
82. Beruf		
83. Straße, Nr.		
84. PLZ, Wohnort		
85. Familienstand		
86. Telefon		
87. Fax		
88. E-Mail		

Skipper zum Zeitpunkt des Schadens

90. Name, Vorname, Geburtsdatum, Adresse, E-Mail _____

91. Führerschein (Art/Nr. bitte Kopie beifügen) _____

92. Schadenort _____

93. Wetterverhältnisse (sofern diese Einfluss auf den Schaden hatten - Nachweis bitte in Kopie beifügen) _____

Hiermit bestätigen wir, dass wir für diesen Schaden bei keiner anderen Versicherung entschädigt wurden und das für dieses Fahrzeug nur diese Versicherungspolice besteht.

Ort _____ Datum _____ Unterschrift _____

Die Rechtssprechung verpflichtet uns zu dem Hinweis, dass bewusst unwahre oder unvollständige Angaben zum Verlust des Versicherungsschutzes führen können, auch wenn dem Versicherer durch diese Angaben kein Nachteil entsteht.

Ort _____ Datum _____ Unterschrift _____

Belehrung über die Rechtsfolgen von Auskunfts- und Aufklärungsobligationen nach dem Versicherungsfall:

Aufgrund der mit Ihnen getroffenen vertraglichen Vereinbarungen können wir von Ihnen nach Eintritt des Versicherungsfalls verlangen, dass Sie uns jede Auskunft erteilen, die zur Feststellung des Versicherungsfalles oder unserer Leistungspflicht erforderlich ist (Auskunftsobliegenheit), und uns die sachgerechte Prüfung unserer Leistungspflicht insoweit ermöglichen, als Sie uns alle Angaben machen, die zur Aufklärung des Tatbestandes dienlich sind (Aufklärungsobliegenheit). In diesem Zusammenhang können wir auch verlangen, dass Sie uns Belege zur Verfügung stellen.

Machen Sie entgegen der vertraglichen Vereinbarungen vorsätzlich keine oder nicht wahrheitsgemäße Angaben oder stellen Sie uns vorsätzlich die verlangten Auskünfte oder Belege nicht oder nur verspätet zur Verfügung, kann diesen vollständigen Verlust der Versicherungsleistung zur Folge haben. Verstoßen Sie in grob fahrlässiger Weise gegen diese Obliegenheiten kann dies – der Schwere ihres Verschuldens entsprechend – eine Kürzung (auch auf Null) der Versicherungsleistung zur Folge haben. Die Kürzung wird unterbleiben, wenn Sie nachweisen, dass die Obliegenheit nicht grob fahrlässig verletzt wurde.

Trotz Verletzung Ihrer Obliegenheiten zur – auch rechtzeitigen – Auskunft, Aufklärung oder Beschaffung von Belegen bleiben wir jedoch insoweit zur Leistung verpflichtet, als Sie nachweisen, dass die vorsätzliche oder grob fahrlässige Obliegenheitsverletzung weder für die Feststellung des Versicherungsfalls noch für die Feststellung oder den Umfang unserer Leistungspflicht ursächlich war. Dies gilt allerdings nicht, wenn die Obliegenheitsverletzung arglistig von Ihnen herbeigeführt worden ist.